

Traktanden

- 133 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 23. Oktober 2023
- 134 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Genehmigung Protokoll gemeinsame Sitzung mit Witterswil vom 25. September 2023
- 135 0220 Allgemeine Verwaltung / Allgemeine Dienste, übrige**
Beratung und Beschlussfassung Erlass Gebühren für diverse Amtshandlungen wie Wohnsitzbescheinigungen, etc.
- 136 1506 Öffentliche Sicherheit / Feuerwehr**
Beratung und Beschlussfassung Antrag Investitionskredit für die Ersatzbeschaffung eines MTF für im 2024 für Brutto Fr. 149'000.-
- 137 2170 Bildung / Schulliegenschaften Schulkreis Bättwil-Witterswil**
Beratung und Beschlussfassung Vergabe Investitionskredit für die Beleuchtungserneuerung im Primarschulhaus Witterswil-Bättwil an die Firma EL-Tech Engineering AG Basel für im 2024 für Brutto Fr. 160'000.-
- 138 9100 Finanzen und Steuern / allgemeine Gemeindesteuern**
Zweite Lesung Budget 2024 (Erfolgs- und Investitionsrechnung)
- 139 0220 Allgemeine Verwaltung / Allgemeine Dienste, übrige**
6153 Verkehr / Werkhof
Genehmigung des Stellenplans für Verwaltung und Werkhof zu Handen der Gemeindeversammlung
- 140 0110 Allgemeine Verwaltung / Legislative**
Festlegung Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023
- 141 3290 Kultur, Sport und Freizeit, Kirchen / Kultur übrige**
Beratung und Beschlussfassung Sponsoring Santichlaus 2023 mit Fr. 500.-
- 142 3290 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche / Kultur übrige**
Beratung und Beschlussfassung Unterstützung des Theatervereins „Jou Jetzä“ mit Fr. 200.-
- 143 0222 Allgemeine Verwaltung / Bauverwaltung**
Beratung und Beauftragung Baukommission, die Baubewilligungsgebühren im Reglement Grundeigentümerbeiträge und –gebühren zu überarbeiten

- 144 9100 Finanzen und Steuern / allgemeine Gemeindesteuern**
Festlegung der Lohnanpassungen für die Gemeindeangestellten für das Jahr 2024 – nicht öffentlich
- 145 9101 Finanzen und Steuern / Sondersteuern**
Beratung und Beschlussfassung Erlass Equidensteuer – nicht öffentlich
- 146 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive**
Orientierungen und Diverses

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 13. November 2023

Anwesend Claudia Carruzzo, Gemeindepräsidentin
Nicole Schwalbach
Claude Chevrolet
Sascha Fässler
Sébastien Hamann
Nicole Degen-Künzi, Protokoll

Abwesend -

Gäste Jeannine Gschwind, Finanzverwalterin

Besucher

Dauer 17.30 – 21.15 Uhr

133 0120

Allgemeine Verwaltung / Exekutive

Genehmigung Protokoll Gemeinderatssitzung vom 23. Oktober 2023

://: Das Protokoll vom 23. Oktober 2023 wird nach zwei kleinen Korrekturen einstimmig genehmigt. Die Gemeindeschreiberin wird gebeten, die entsprechenden Protokollauszüge zur Unterschrift und die Version für auf die Homepage vorzubereiten.

134 0120

Allgemeine Verwaltung / Exekutive

Genehmigung Protokoll gemeinsame Sitzung mit Witterswil vom 25. September 2023

://: Das Protokoll der gemeinsamen Sitzung mit Witterswil vom 25. September 2023 wird nach einigen Anpassungen / Korrekturen zustimmend zu Kenntnis genommen. Die Gemeindeschreiberin wird gebeten, diese der Gemeindeverwaltung Witterswil mitzuteilen. Anschliessend soll uns das Protokoll nochmals zugestellt werden.

135 0220 Allgemeine Verwaltung / Allgemeine Dienste, übrige
 Beratung und Beschlussfassung Erlass Gebühren für diverse
 Amtshandlungen wie Wohnsitzbescheinigungen, etc.

Unter dem Konto 0220.4210.00 werden die Gebühren für diverse Amtshandlungen wie das Ausstellen von Wohnsitzbescheinigungen, Heimatausweisen für Wochenaufenthalte, Anmeldung in Bättwil, Unterschriftsbeglaubigungen und Einbürgerungen verbucht. Ebenfalls sind dort die Einnahmen für die Ausstellung von Identitätskarten, die Fremdenpolizei sowie die Gebühren für Anlassbewilligungen und Einbürgerungen aufgeführt.

Jede Gemeinde hat ihre eigenen Ansätze, die zum Teil sehr unterschiedlich und abweichend sind. In den letzten Jahren haben aber diverse Gemeinden beschlossen, einen Teil der oben genannten Amtshandlungen kostenlos für ihre Einwohnerinnen und Einwohner anzubieten.

Für eine Wohnsitzbescheinigung, Heimatausweis, Beglaubigung, Anmeldung verlangen wir jeweils Fr. 20.-.

Gemäss Auflistung unserer Finanzverwalterin können wir folgende Einnahmen verzeichnen:

	2023 in Fr.	2022 in Fr.
Wohnsitzbescheinigungen	1'615.54	1'557.60
Anmeldegebühren	851.06	1'244.80
Heimatausweis	160.00	259.40
Beglaubigungen	338.40	278.30
Einbürgerungen	612.50	570.00
ID-Einnahmen	2'983.21	3'789.90
Frepo-Einnahmen	400.00	2'220.76
Anlassbewilligungen	500.00	300.00
Total	7'460.71	10'220.76
Total	2'965.00	3'340.10

Die Gemeindeverwaltung ist der Meinung, dass die rot markierten Dienstleistungen ab kommandem Jahr gratis angeboten werden sollten. Dies aufgrund dessen, da unsere Bewohnerinnen und Bewohner bei uns Steuern bezahlen – deshalb sollten sie solche Dienstleistungen gratis in Anspruch nehmen dürfen.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Gebühren für die Wohnsitzbescheinigungen, Heimatausweise, Beglaubigungen und Anmeldungen für Bättwilerinnen und Bättwiler ab kommandem Jahr zu erlassen.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
 Rechnungsprüfungskommission (RPK)

136 1506

Öffentliche Sicherheit / Feuerwehr

Beratung und Beschlussfassung Antrag Investitionskredit für die Ersatzbeschaffung eines MTF im 2024 für Brutto Fr. 149'000.-

An der Sitzung vom 30. Oktober 2023 hat der Feuerwehrrat einstimmig die Empfehlung der Feuerwehrkommission angenommen, das Mannschaftstransportfahrzeug «Sprinter, Jahrgang 2001» gemäss Pflichtenheft 6.0 zu ersetzen.

Dieses Pflichtenheft wurde seitens Solothurnische Gebäudeversicherung bereits freigegeben und wird mit 35 % subventioniert.

Wichtigste und ausschlaggebende Gründe für die umgehende Ersatzbeschaffung sind:

- Aktuelles Fahrzeug entspricht nicht mehr den heutigen Sicherheitsanforderungen:
 - Sitze in Längsrichtung angeordnet und ohne Sicherheitsgurte
 - Fahrzeug überladen
- Amortisation (15 Jahre) erreicht seit mehr als sieben Jahren
- Aktuelle Lieferzeit von solchen Kastenwagen beträgt 15 – 16 Monate ab Bestellung, ohne Ausbau (zusätzlich 3 – 6 Monate)

Die Kosten setzen sich folgendermassen zusammen:

Kosten Ersatz MTF Brutto:	Fr. 149'000.00
Kosten Netto mit Abzug der SGV Subvention:	Fr. 96'850.00
Anteil Witterswil gem. Verteilschlüssel:	Fr. 53'190.00
Anteil Bättwil gem. Verteilschlüssel:	Fr. 43'660.00
Subventionsbeitrag SGV 35 %:	Fr. 52'150.00

Aus diesem Grund stellt der Feuerwehrrat den Antrag, ein Investitionskredit mit einem Kostendach von Fr. 149'000.- zur Ersatzbeschaffung des Mannschaftstransporters gemäss Pflichtenheft 6.0 ins Budget 2024 aufzunehmen.

GP Carruzzo hält fest, dass, obwohl der Anteil Bättwil gemäss Verteilschlüssel in die Kompetenz des Gemeinderates fällt, der Kredit der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorgelegt werden muss, da der Bruttokredit über der Kompetenz liegt. Die Finanzverwalterin klärt das genaue Vorgehen noch ab.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die Kosten für einen neuen Mannschaftstransporter in Höhe von Fr. 149'000.- (Anteil Bättwil gemäss Verteilschlüssel Fr. 43'660.-) ins Investitionsbudget 2024 aufzunehmen und der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 zur Genehmigung vorzulegen.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Rechnungsprüfungskommission (RPK)
Feuerwehrrat Bättwil-Witterswil, Herr M. Andermatt
Gemeindeverwaltung Witterswil

137 2170 Bildung / Schulliegenschaften Schulkreis Bättwil-Witterswil
 Beratung und Beschlussfassung Antrag Investitionskredit für die Beleuchtungserneuerung im Primarschulhaus Witterswil-Bättwil gemäss Variante 2 für 2024 für Brutto Fr. 155'000.-

In den älteren Teilen des Primarschulhauses in Witterswil besteht die Beleuchtung noch aus Leuchtstoff-Röhren – die Ersatzleuchtmittel für diese ältere Beleuchtung können laut GR Schwalbach ab August 2023 nicht mehr beschafft werden.

Deshalb soll diese veraltete Beleuchtung nun saniert bzw. erneuert und die Leuchtstoffröhren durch moderne Leuchtmittel ersetzt werden.

Hierzu stellte die Betriebs- und Unterhaltskommission gemeindeeigener Bauten (BuK) an der Gemeinderatssitzung vom 21. August 2023 den Antrag, die Projektierung an die Firma EL-TECH Engineering AG Basel für Fr. 6'406.86 inkl. Nebenkosten und MwSt. zu vergeben. Dem wurde stattgegeben.

Nun geht es darum zu entscheiden, welche der von EL-TECH ausgearbeiteten Beleuchtungsvarianten umgesetzt werden soll.

Drei Varianten wurden von der BuK, gemeinsam mit der KöA (Kommissionen öffentlicher Anlagen) Witterswil, geprüft und mit der Schulleitung besprochen.

Var. 1 Umrüstung	Var. 2 Erneuerung	Var. 3 Ausbau	Var. 3a Erneuerung +
Demontage Leuchten	Demontage und Entsorgung Leuchten	Demontage und Entsorgung Leuchten	Demontage und Entsorgung Leuchten
Umrüstung auf LED-Röhre	Neue DALI Leuchten installieren	Neue, stärkere DALI Leuchten installieren	Neue DALI Leuchten installieren (Var. 2)
Ansteuerung wie bisher	Ansteuerung mit Präsenzmelder in Schulzimmern und Gängen	Ansteuerung mit Präsenzmelder in Schulzimmern und Gängen sowie zusätzliche Schaltstellen beim Lehrerpult	Ansteuerung mit Präsenzmelder in Schulzimmern und Gängen
Kein Dimmen	Dimmen in Schulzimmer	Tageslichtabhängige Lichtregulierung / Dimmen überall	Tageslichtabhängige Lichtregulierung / Dimmen in Schulzimmer

DALI-Leuchten: „Digital Adressable Lighting Interface“, das heisst, die Leuchten können gedimmt und unterschiedlich angesteuert werden.

Zu den Kosten und der Wirtschaftlichkeit:

Variante	1	2	3	3a
Kosten in CHF inkl. MwSt. (8.1%)	98'000.-	155'000.-	215'000.-	167'000.-
Jährliche Energie-einsparung in CHF gegenüber heutiger Be- leuchtung ⁽¹⁾	1'517.-	2'734.-	⁽²⁾ 2'065.-	2'898.-
Jährliche Unterhalteinsparung in CHF gegenüber heutiger Be- leuchtung	1'000.-	1'000.-	500.-	1'000.-
Total Einsparungen pro Jahr	2'517.-	3'734.-	2'565.-	3'898.-
Amortisationszeit in Jahre (oh- ne Verzinsung des Kapitals)	39	41.5	84	43

- 1) Einsparungen berechnet mit Fr. 0.18 pro kWh
2) Tiefere Einsparung, weil stärkere Beleuchtung

Die BuK und KöA empfehlen laut GR Schwalbach die Variante 2 zur Umsetzung, die Kosten von rund Fr. 155'000.- sollen entsprechend für das kommende Jahr budgetiert werden. Diese Variante bietet eine gute Wirtschaftlichkeit bei angemessenen Investitionen. Die Variante 1 ist zwar leicht schneller amortisiert, bringt aber zu wenig Einsparungen und ist deshalb nicht nachhaltig. Sollten die Stromkosten ausserdem weiter steigen, würde die Variante 2 wirtschaftlicher werden.

://: Der Gemeinderat spricht sich einstimmig für die Variante 2, ausgearbeitet durch die Firma EL-TECH Engineering AG, für das neue Beleuchtungskonzept der Primarschule Bättwil-Witterswil aus und wird den Investitionskredit in Höhe von Fr. 155'000.- der Gemeindeversammlung zur Genehmigung vorlegen. Der Anteil Bättwil beträgt 36.2 % (Fr. 56'000.-), der Anteil für Witterswil 63.8 % (Fr. 99'000.-).

Das weitere Vorgehen sieht folgendermassen aus:

Variantenentscheid durch den Gemeinderat	November 2023 ✓
Projektierung der gewählten Variante	Dezember 2023
Entscheid Kredit Beleuchtungserneuerung	Dezember 2023
Ausschreibung der Realisierung	März 2024
Vergabe Realisierung	April 2024
Realisierung	Sommerferien 2024

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Rechnungsprüfungskommission (RPK)
Betriebs- und Unterhaltskommission gemeinde-
eigener Bauten (BuK)
Kommission öffentlicher Anlagen Witterswil
Gemeindeverwaltung Witterswil

138 9100 Finanzen und Steuern / allgemeine Gemeindesteuern
Zweite Lesung Budget 2024 (Erfolgs- und Investitionsrechnung)

Das Budget 2024 ist nach einer ersten Lesung vor 3 Wochen durch die Finanzverwalterin angepasst und ergänzt worden. GP Carruzzo und GR Chevrolet haben dieses bereits mit der Finanzverwalterin besprochen. Der Gemeinderat kann somit die einzelnen Positionen nochmals durchgehen und die wichtigsten Punkte festhalten.

Zu 0220, Allgemeine Dienste, übrige

0220.3110.00 Büromöbel und –geräte
Anschaffungen

Für die Verwaltung wie auch das Flexbüro wird noch ein Sichtschutz in Form von Vorhängen / Rollos benötigt, daher soll dieser Betrag auf Fr. 2'000.- erhöht werden. Derjenige unter 0290.3110.00, Büromöbel- und geräte, auf Fr. 3'000.-.

0220.4210.00 Gebühren für Amtshandl. soll auf Fr. 4'500.- reduziert werden.
Ausweise, Frepo, Wohnsitz, etc.

0220.4612.00 Entschäd. Kirchgemeinden soll auf Fr. 7'000.- erhöht werden.

Zu 2172, Kindergarten

Wie bereits an der letzten Sitzung vom 23. Oktober 2023 erwähnt, wurden diese Budgetpositionen bereits an der gemeinsamen Sitzung mit Witterswil vom 25. September 2023 besprochen. Zwischenzeitlich sind noch einige Ergänzungen / Anpassungen eingegangen. Die Finanzverwalterin hat Witterswil entsprechend informiert und sie sind damit einverstanden, wenn diese Ergänzungen / Anpassungen noch vorgenommen werden.

Zu 3290, Kultur, übrige

3290.3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmat. soll auf Fr. 2'000.- erhöht werden.
Div. Ausgaben Anlässe JSKK

Zu 4120, Alters-, Kranken- und Pflegeheime

Wie bereits an der letzten Sitzung vom 23. Oktober 2023 erwähnt, gab es zwischen dem ersten und zweiten Budgetbrief des Departements des Innern Abweichungen. Wir haben wie im ersten Budgetbrief budgetiert, nun wird uns geraten, für das Jahr 2024 mit höheren Kosten in den Bereichen Soziales und Gesundheit, zu rechnen. Wir haben uns dafür entschieden, das Budget der Sozialregion Dorneck zu übernehmen, bei den anderen Kosten aber die Anpassungen vorzunehmen, was als «Mittelweg» angesehen werden kann.

Zu 4900, Gesundheitswesen, übrige

4900.3631.00 Beiträge an Kanton hier müssen wir noch Fr. 534.- budgetieren.
Umsetzung Pflegeinitiative

Zu 5455, Frühkindliche Förderung

Die frühe Sprachförderung ist ein Teilbereich der Frühen Förderung. Im Rahmen des Projekts «Deutschförderung vor dem Kindergarten» wurde die frühe Sprachförderung in den vier Gemeinden bzw. Regionen Dorneckberg, Dulligen, Olten und Solothurn erprobt. Am 10. November 2020 genehmigte der Regierungsrat den Projektabschlussbericht und stellte die Weichen für die Einführung einer kantonsweiten frühen Sprachförderung. GP Carruzzo in-

formiert darüber, dass wir uns zusammen mit Witterswil dazu entschieden haben, ab dem 2024 bei der frühkindlichen Förderung mitzumachen. Wir haben uns angemeldet und haben die Anzahl Kinder, die im 2025 eingeschult werden, gemeldet. Zur Abklärung des Sprachförderbedarfs wird die Gemeinde im Frühjahr einen Fragebogen an die Erziehungsberechtigten der Kinder versenden.

Im 2022 haben wir vom Kanton eine Einführungspauschale in Höhe von Fr. 4'000.- erhalten, nun sollen für unseren Aufwand Fr. 1'000.- ins Budget aufgenommen werden (hierzu muss ein neues Konto eröffnet werden). Da wir diese frühkindliche Förderung zusammen mit unserer Spielgruppe anbieten werden, stellt sich laut GP Carruzzo ausserdem die Frage, wie wir die Spielgruppe für ihr Mitwirken entschädigen sollen. Dieser Punkt muss noch geklärt werden.

Ausserdem muss noch zu gegebener Zeit ein entsprechendes Reglement mit Regulativ ausgearbeitet werden.

Zu 6153, Werkhof

6153.3130.01	Dienstleistungen Dritter Strassen wischen	Fr. 3'500.-
--------------	--	-------------

GR Fässler informiert darüber, dass bislang die Firma Pflugi unsere Strassen gewischt hat. Künftig wird dies durch den Technischen Dienst der Gemeinde Witterswil erfolgen. Die Kosten von Fr. 3'500.- sollen aber im Budget belassen werden.

6153.3612.00	Entschädigungen an Gem. Dienstleistungen Witterswil	hier sollen noch Fr. 1'000.- eingefügt werden.
--------------	--	--

6153.4260.00	Rückerstattungen und Kosten- beteiligungen Dritter	hier sollen noch Fr. 1'000.- eingefügt werden.
--------------	---	--

Zu 6290, Öffentlicher Verkehr, übriger

Anfang 2004 trat das Behindertengleichstellungsgesetz (BehiG) in Kraft. Darin wird der Grundsatz festgelegt, dass die selbständige Nutzung des öV allen Menschen zu ermöglichen ist, die in der Lage sind, den öffentlichen Raum autonom zu nutzen. Daraufhin ergibt sich im Kontext des öV eine geteilte Verantwortlichkeit: Die Transportunternehmungen haben dafür Sorge zu tragen, dass ihre Fahrzeuge niveaugleich zugänglich sind. Die Haltestelleneigentümer (Kantone, Städte und Gemeinden) sind verantwortlich, dass sowohl der Zugang zu ihren Haltestellen als auch der Zugang von der Haltestelle zum Fahrzeug barrierefrei ist. Das Gesetz sieht eine 20-jährige Übergangsfrist für den Umbau der Haltepunkte vor, welche nun am 1. Januar 2024 auslaufen wird.

Trotz des Engagements der beteiligten Akteure und der bereits unternommenen Massnahmen wird die Umsetzung nicht fristgerecht möglich sein – unsere Haltestellen werden voraussichtlich im Frühjahr umgebaut werden. GR Fässler erwähnt, dass bei diesem Ausbau das Haltestellenniveau erhöht werden muss. Falls dadurch Leitungen, welche sich unter der Fahrbahn befinden, tiefer gelegt werden müssen, müssen wir unsere Wasser- und Abwasserleitungen ebenfalls tiefer legen. Da zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht klar ist, ob dies nötig sein wird, können wir auch noch keine allfälligen Kosten budgetieren.

Zu 7101, Wasserversorgung SF

7101.3143.01	Unterhalt übrige Tiefbauten Schieberservice	dieser fällt erst wieder im 2025 an.
--------------	--	--------------------------------------

Zu 7300, Abfallbeseitigung allgemein

7300.3632.00 Beiträge an Gemeinden Fr. 1'400.-
 Beitrag Kadaversammelstelle

Für die regionale Tierkörperbeseitigungsanstalt Rodersdorf gibt es eine gültige Vereinbarung zwischen den Gemeinden Bättwil, Burg i. L., Hofstetten-Flüh, Metzleren-Mariastein, Rodersdorf und Witterswil. Die Betriebskosten (für Arbeitsaufwand des Betriebspersonals, Arbeitsgeräte, Einrichtungen, Strom, Wasser, Service und Unterhalt) werden uns jährlich in Rechnung gestellt, nachdem die Aufteilung aufgrund der Einwohnerzahlen feststeht.

Zu 7500, Arten- und Landschaftsschutz

7500.3631.00 Beiträge an Kanton Fr. 17'500.-
 Natur- u. Heimatschutzfonds

Hier müssen wir laut Finanzverwalterin 17.5 % der Grundstückgewinnsteuern budgetieren, weitere 17.5 % gehen zu Lasten des Kantons.

Zu 8120, Strukturverbesserungen

8120.3141.00 Unterhalt Strassen, Verkehrswege
 Drainageleitungen

Hierbei handelt es sich um ein «altes» Konto, welches gelöscht werden kann. Das neue ist das untenstehende.

8120.3143.00 Unterhalt übrige Tiefbauten
 Drainage

Zu 8200, Forstwirtschaft

8200.4632.00 Beiträge von FBG Blauen
 Gewinnausschüttung

Nach Abklärung mit der Forstbetriebsgemeinschaft am Blauen mussten sie für das kommende Jahr einen Aufwandüberschuss budgetieren. Dennoch sollen hier Fr. 1'000.- budgetiert werden.

Zu 9100, Allgemeine Gemeindesteuern

9100.4000.00 Einkommens- und Vermögenssteuern
 natürliche Personen

GP Carruzzo, GR Chevrolet und die Finanzverwalterin sind der Meinung, dass wir die budgetierten Steuereinnahmen von Fr. 3'700'000.- auf Fr. 3'800'000.- erhöhen könnten. Der Gemeinderat teilt diese Meinung und bittet die Finanzverwalterin, diese Anpassung vorzunehmen.

Investitionsrechnung

GP Carruzzo geht auf die vielen Investitionen, die wir für das kommende Jahr vorgesehen haben, ein und erwähnt, dass dies nicht nur ein grosser Aufwand bedeutet, sondern auch eine Frage der Liquidität ist. Mit der Finanzierung unseres Gemeindezentrums sind unsere finanziellen Möglichkeiten etwas reduziert und wir müssten wiederum Kapital aufnehmen, was zum jetzigen Zeitpunkt nicht mehr so günstig ist wie in früheren Jahren. Daher stellt sich für sie die Frage, ob nicht möglicherweise eine oder zwei Investitionen hintenangestellt und ver-

schoben werden könnten. Der Gemeinderat wird sich diesbezüglich noch abschliessende Gedanken machen.

://: Die Finanzverwalterin wird gebeten, die letzten Änderungen vorzunehmen und dem Gemeinderat die Unterlagen erneut zuzustellen, damit das Budget 2024 an der kommenden Sitzung vom 27. November 2023 zu Händen der Gemeindeversammlung verabschiedet werden kann.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Rechnungsprüfungskommission (RPK)

- 139 0220 Allgemeine Verwaltung / Allgemeine Dienste, übrige**
6153 Verkehr / Werkhof
Genehmigung des Stellenplans für Verwaltung und Werkhof zu Händen der Gemeindeversammlung

Der Stellenplan wurde laut GP Carruzzo im 2016 von der Gemeindeversammlung das letzte Mal genehmigt. Damals wurden folgende Stellenprozente beschlossen:

Gemeindeschreiberei	70 – 100 Stellenprozente
Finanzverwaltung	120 – 160 Stellenprozente
Werkhof	150 – 200 Stellenprozente

Dies passt im Total immer noch für den heutigen Zustand. Trotzdem möchte sie vom Gemeinderat und der Gemeindeversammlung eine aktuelle Verteilung genehmigen lassen:

Gemeindeschreiberei	120 Stellenprozente
Finanzverwaltung	140 Stellenprozente
Werkhof	180 Stellenprozente

Bei Anpassungen müssen jeweils der Gemeinderat und die Gemeindeversammlung neu darüber entscheiden.

://: Der Gemeinderat stimmt dem überarbeiteten Stellenplan für die Verwaltung und den Werkhof einstimmig zu und wird diesen der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 zur Genehmigung vorlegen.

Protokollauszug an: Rechnungsprüfungskommission (RPK)

140 0110 Allgemeine Verwaltung / Legislative
Festlegung Traktanden für die Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023

Für die kommende Budget-Gemeindeversammlung sind bisher folgende Traktanden vorgesehen:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2023
2. Orientierung Finanzplan 2024 – 2028
3. Investitionskredite (Brutto):
 - Neubeschaffung Personentransporter Feuerwehrverbund Egg Fr. 149'000.- (Anteil Bättwil Fr. 43'660.-)
 - ZSL Investition Ersatz Heizung und Neubau Photovoltaikanlage Fr. 1'493'000 (Anteil Bättwil Fr. 209'500.-)
 - Primarschulhaus in Witterswil Erneuerung Beleuchtung Fr. 155'000.- (Anteil Bättwil Fr. 56'000.-)
 - Erneuerung Strassenbeleuchtung Fr. 444'000.-
 - SF Wasser: Ersatz Wasserleitung Witterswilerstrasse Fr. 540'000.-
4. Stellenplan für Verwaltung und Werkhof
5. Budget 2024:
 - Erfolgsrechnung
 - Investitionsrechnung
 - Spezialfinanzierungen
 - Steuerfuss unverändert bei 122 %
 - Gebühren unverändert
6. Verschiedenes

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die oben genannten Traktanden der Gemeindeversammlung vorzulegen.
Die Gemeindeschreiberin wird gebeten, die Einladung rechtzeitig im Wochenblatt zu publizieren und in alle Haushalte verteilen zu lassen. Die Erläuterungen sollen GP Carruzzo bis am 27. November 2023 und die Präsentation bis am 4. Dezember 2023 zugestellt werden. Die Einladungen werden am 6. Dezember 2023 in alle Haushalte verteilt.

Ebenfalls wird festgehalten, dass GR Chevrolet zusammen mit der Finanzverwalterin den Finanzplan sowie das Budget 2024 präsentieren werden. GR Hamann (oder jemand vom Feuerwehrverbund Egg) wird den Investitionskredit Neubeschaffung Personentransporter vorstellen, GR Schwalbach die Erneuerung der Beleuchtung im Primarschulhaus. GR Fässler die Strassenbeleuchtung und die Wasserleitung. GP Carruzzo wird die Gemeindeversammlung führen und den Investitionskredit ZSL Investition wie auch den Stellenplan erläutern.

Anschliessend an die Gemeindeversammlung wird der Gemeinderat einen Apéro offerieren.

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause
Rechnungsprüfungskommission (RPK)

141 3290 Kultur, Sport und Freizeit, Kirchen / Kultur übrige
Beratung und Beschlussfassung Sponsoring Santichlaus 2023 mit
Fr. 500.-

Wie in den letzten drei Jahren organisiert der Feuerwehrverein Witterswil mit Unterstützung des Feuerwehrverbands Egg den Santichlaus-Anlass 2023 und bringt den Santichlaus mit seinem Feuerwehroldtimer "Witterswilli" zu den Kindern von Witterswil & Bättwil. In den letzten Jahren wurden von den gesamthaft ca. 150 Säckli ca. 70 von der Migros Kulturprozent gesponsert. Der Feuerwehrverein hat aber festgestellt, dass viele Kinder „enttäuscht“ waren, wenn sie ein „kleineres Säckli“ erhalten haben und die handbefüllten Säckli des Dorfladens Witterswil mehr geschätzt wurden. Da es ihnen wichtig ist, dass alle Kinder gleichbehandelt werden, möchten sie wie bereits im letzten Jahr nur Säckli vom Dorfladen Witterswil beziehen. Ein Säckli kostet Fr. 6.-, bei 150 bis 170 Kindern wird mit Gesamtkosten von ca. Fr. 900.- bis Fr. 1'020.- gerechnet.

Obwohl der Gemeinderat nach wie vor darüber erstaunt ist, dass auf das „Sponsoring“ des Migros Kulturprozents verzichtet werden soll, möchten wir den Anlass weiterhin unterstützen. Da wir uns laut GR Schwalbach in den letzten Jahren jeweils mit Fr. 500.- am Santichlaus beteiligt haben, stellt sie wiederum den Antrag, Fr. 500.- zu sponsern.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, dass wir den Event des Feuerwehrvereins Witterswil wiederum mit Fr. 500.- unterstützen. Der Verein kann selber entscheiden, wie er das gesponserte Geld einsetzen möchte.

Information an: Feuerwehrverein Witterswil

Protokollauszug an: Gemeindeverwaltung Witterswil
Finanzbuchhaltung, im Hause

142 3290 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche / Kultur übrige
Beratung und Beschlussfassung Unterstützung des Theatervereins „Jou
Jetzä“ mit Fr. 200.-

Seit dem Jahr 2012 steht der Theaterverein Jou Jetzä jedes Jahr mit einem selbstgeschriebenen Stück abwechselnd in Witterswil und Rodersdorf auf der Bühne. Auch dieses Jahr wartet der Verein mit einem neuen Stück «Mord an Nordmann» auf, welches am 16., 17. und 18. November 2023 in Rodersdorf präsentiert wird.

Der Verein tritt nun mit der Bitte um finanzielle Unterstützung an die Gemeinde heran.

Da die Theatergruppe Jou Jetzä, hervorgegangen aus einem Jugendprojekt der Jasol, bereits eine feste kulturelle und geschätzte Institution in Bättwil ist, beantragt GR Schwalbach, diese mit Fr. 200.- finanziell zu unterstützen.

://: Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, den Theaterverein „Jou
Jetzä“ mit Fr. 200.- zu unterstützen.

Information an: Theaterverein Jou Jetzä, z. H. Frau S. Hirt

Protokollauszug an: Finanzbuchhaltung, im Hause

- 143 0222 Allgemeine Verwaltung / Bauverwaltung**
Beratung und Beauftragung Baukommission, die Baubewilligungsgebühren im Reglement Grundeigentümerbeiträge und –gebühren zu überarbeiten

GR Chevrolet erwähnt, dass der Präsident der Baukommission, Herr P. Dietziker, festgestellt hat, dass die BauKo mit ihren Einnahmen an Gebühren die Kosten nicht deckt. Er bittet darum den Gemeinderat um die Erlaubnis, dass die BauKo die Baukommissionsgebühren analysieren und überarbeiten darf. Die Änderungen werden dann dem Gemeinderat unterbreitet.

GP Carruzzo erwähnt, dass die Baukommissionsgebühren im Reglement über Grundeigentümerbeiträge und –gebühren aufgeführt sind. Dabei handelt es sich um ein „älteres“ Reglement aus dem Jahr 2012, in dem noch andere Punkte überarbeitet werden könnten. Daher fragt sie sich, ob es nicht sinnvoller wäre, eine Gesamtrevision anzustreben, auch wenn diese mit einem grossen Mehraufwand verbunden wäre. Ausserdem möchte sie an dieser Stelle darauf hinweisen, dass die Kosten in diesem Bereich in keiner Gemeinde kostendeckend sind.

://: Der Gemeinderat ist damit einverstanden, dass die BauKo die Baubewilligungsgebühren analysiert und dem Gemeinderat einen Vorschlag unterbreitet.

GR Chevrolet wird gebeten, die BauKo entsprechend zu informieren und ihnen mitzuteilen, dass es sich bei den Baukommissionsgebühren lediglich um einen kleinen Teil des Reglements über Grundeigentümerbeiträge und –gebühren handelt und der grössere Teil die Werk- und Umweltkommission betrifft.

Protokollauszug an: Baukommission (BauKo)

144 0120 Allgemeine Verwaltung / Exekutive
Orientierungen und Diverses

Sitzungsfahrplan Gemeinderat

Die gemeinsame Sitzung mit Witterswil vom 22. April 2024 muss auf den 15. April 2024 verschoben. Damit der Abstand zwischen den Sitzungen des Gemeinderates aufgeht, wird am 8. April 2024 und am 30. April 2024 eine Gemeinderatssitzung stattfinden. Da der 30. April 2024 vor einem Feiertag liegt (und ausnahmsweise ein Dienstag ist), wird sich der Gemeinderat noch überlegen, den Sitzungsbeginn früher als gewöhnlich anzusetzen.

Standort Flügel der Musol

Nachdem der Gemeinderat an seiner letzten Sitzung vom 23. Oktober 2023 den Antrag der Musol, den Flügel im Saal des Gemeindezentrums aufzustellen, abgelehnt hat, hat sich nun erneut der Leiter der Musol bei uns gemeldet. Um den Gemeindesaal immerhin für Anlässe der Musol zugänglich zu machen wie «offene Vorspiele» oder Schülerkonzerte, beantragen sie nun die Platzierung eines Klaviers. Dieses würde auf Rollen stehen, damit es problemlos verschoben werden kann.

Der Gemeinderat hat Verständnis dafür, dass die Musol gerne den Saal für musikalische Anlässe nutzen möchte, stellt sich aber nach wie vor auf den Standpunkt, dass wir für eine gute Nutzung des Saals die ganze Fläche benötigen und auch ein Klavier nicht einfach aus dem Saal gebracht werden kann. Für GP Carruzzo kann es auch aus finanziellen Gründen nicht sein, dass die Musol ein Klavier für wenige Anlässe pro Jahr bei uns im Saal hinstellt und dieses sonst nicht benutzt werden kann. Demnach spricht sich der Gemeinderat auch gegen ein Klavier im Gemeindesaal aus und wird Herrn Ebnöther entsprechend informieren.

Information an: Musol, Herr Ebnöther

Protokollauszug an: Betriebs- und Unterhaltskommission gemeinde-eigener Bauten (BuK)

Zivilschutzkompanie Leimental

Am 30. November 2023 findet um 19.00 Uhr im Schulhaus am Marchbach in Oberwil der Jahresschlussrapport VBZL statt. GR Hamann kann leider nicht daran teilnehmen.

Gesamtrevision der Ortsplanung

Die Mitwirkung für die Gesamtrevision der Ortsplanung hat am 8. November 2023 geendet. GP Carruzzo informiert darüber, dass die Informationsveranstaltung gut besucht war und auch die beiden Fragestunden gut angekommen sind, ausserdem sind diverse Eingaben und Anregungen bei uns eingegangen. Diese werden nun in der Arbeitsgruppe Raumplanung behandelt.

Protokollauszug an: Präsident Arbeitsgruppe Raumplanung

Unterer Eggweg

Die sanierungsbedürftige Radroute zwischen dem Unteren Eggweg bis zur Benkenstrasse wurde erneuert und mit einem Asphaltbelag versehen. Die Arbeiten werden laut GR Fässler noch in dieser Woche abgeschlossen.

Protokollauszug an: Technischer Dienst, im Hause
Werk- und Umweltkommission (WeKo)

Mitarbeitergespräche

GP Carruzzo hat die jährlichen Mitarbeitergespräche mit allen Angestellten der Verwaltung sowie des Technischen Dienstes durchgeführt.

Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 13. November 2023

Die Präsidentin:

Die Gemeindeschreiberin:

C. Carruzzo

N. Degen-Künzi